

Wiener Folklore à la Budapest (2006)

Ist es von unserer gemeinsamen Geschichte und Kultur geprägter Zusammenhalt oder durch Sportgefühle motivierte Verbindung? Für alle Fälle, danke lieber „Schwager“!¹

Quelle: <http://www.rapidfans.at/index.php?modul=fradi> (04. Dezember 2006.)

Aufruf, wie folgt.

RETTET FERENCVÁROS

Der ungarische Traditionsverein braucht dringend Hilfe!

Wenige Tage vor der Saison 06/07 beschloss der ungarische Verband den 28-fachen ung. Meister und 20-fachen ung. Pokalsieger Ferencváros von der Meisterschaft auszuschließen und in der Saison 06/07 nur in der zweiten Spielklasse antreten zu lassen. Seit dem Zwangsabstieg - der Verein war bis dato immer erstklassig - hat sich die Zuseherzahl der Grün-Weißen bei den Heimspielen fast verdreifacht! Bei vielen Heimspielen hat Ferencváros mehr Zuseher als die gesamte erste Liga zusammen! Die ungebrochene Popularität des Kultvereins aus Budapest ist dem ungarischen Verband aber anscheinend ein Dorn im Auge. Mit dem Argument der drückenden Schulden plant man für den derzeit Tabellenersten erneut Punkteabzüge und weitere Strafmaßnahmen. Man versucht anscheinend mit allen Mitteln den Verein zu zerstören.

Die Fradi² Fans haben ein Spendenkonto eingerichtet und versuchen nun auch aus eigener Kraft den Verein zu retten. Wir Rapid Fans wollen auch unseren kleinen Beitrag dazu leisten, und haben ein 'Rettet Ferencváros T-Shirt' mit Rapid & Fradi Wappen kreiert. Der Reinerlös kommt ausschliesslich dem Traditionsverein Ferencváros zugute.

Hilf auch DU mit, und unterstütze den Kultklub aus Ungarn. Auch wenn es nur ein kleiner Beitrag ist, gemeinsam sind wir stark. Lassen wir nicht zu, dass Ferencváros stirbt. DANKE!

Das Leiberl³ kostet 10 Euro, + 3 Euro Versand innerhalb von Österreich, 5 Euro ins Ausland. Bitte habt Verständnis für die Versandpauschale, falls hier ein kleiner

¹ Eine freundliche Berufung auf die Österreicher bzw. Ansprache der Ungarn an sie, welche aus dem XIX. Jahrhundert stammt und ist üblich auch heute. Nichtsdestotrotz bezog und bezieht es sich nimmer auf die Habsburger!

² Ungarischer Kosenamen des Fußballvereines Ferencváros / Franz-Stadt, IX. Bezirk von Budapest – Kommentar von „Ungarischer Focus“.

³ Mundart: T-Shirt, Leibchen; Platz in der Mannschaft; kein Leiberl haben (reißen): nicht gut angeschrieben sein, keinen Erfolg haben. Quelle: Wörterbuch Österreichisch-Deutsch, 1995 Residenz Verlag, Salzburg und Wien – Kommentar von „Ungarischer Focus“.

Überschuss sein sollte, wird dieser natürlich ebenfalls an unsere Freunde aus Ungarn überwiesen.

Alle die uns persönlich kennen, können das Leiberl natürlich auch ab 9.12.2006 in unserem Rapid-Stammlokal TomTomClub www.tomtomclub.at, oder bei der Weihnachtsfeier bekommen.

Hajrá Fradi!!⁴



Die erste Bestellung ist aus Deutschland eingegangen – wahrscheinlich nicht zufällig. 40 T-Shirts sind bereits nach Kaiserslautern ausgeliefert.

Quelle: <http://www.mno.hu/index.mno?cikk=386185&rvt=10> (04. Dezember 2006.)

⁴ Vorwärts Fradi!! – Übersetzung von „Ungarischer Focus“.